

Was heißt hier
evangelisch?



				E										
				V	I	E	L	F	A	L	T			
				A										
G	E	M	E	I	N	S	C	H	A	F	T			
				G										
				E										
				G	L	A	U	B	E					
				I										
				R	E	S	P	E	K	T	V	O	L	L
				C										
				H										



Vorschlag für die Beschäftigung mit dem Evangelischen Profil im Ältestenkreis

Zeit		Hinweise	Material
5'	Einstieg: Wann waren Sie zuletzt in Ihrer Kita? Welche Erinnerungen haben Sie an die Begegnungen? Sammeln Sie Stichworte, die Ihnen einfallen zum Thema „Evangelischer Kindergarten“		Moderationskarten
5'	Erarbeitung 1: Vergleichen Sie Ihre Stichwort-Sammlung mit den Stichworten auf der Rückseite der Karte. Tauschen Sie sich darüber aus, was Ihnen auffällt.		
10'	Erarbeitung 2: Informieren Sie sich über die Eckpunkte des Evangelischen Profils	Dieser Schritt kann als Referat durch ein Mitglied des Ältestenkreises oder als Lektürephase erfolgen. Wenn alle den Text noch zu lesen haben, muss mehr Zeit eingeplant werden	Broschüre „Das Profil evangelischer Kindertageseinrichtungen in Baden, S. 44-51 https://www.rpi-baden.de/media/download/variant/152730/dasprofil_aufgabe2019.pdf
15'	Vertiefung 1: Tauschen Sie Ihre Kenntnisse aus, wie diese sechs Eckpunkte in Ihrer Kita umgesetzt werden. Gehen Sie dabei die Eckpunkte der Reihe nach durch. Welche Bereiche würden Sie näher interessieren? Überlegen Sie gemeinsam, was Sie tun können, um mehr zu erfahren. Z.B. Einladung der Leitung in eine Sitzung des ÄK, Treffen von Mitgliedern des ÄK mit Mitgliedern des Teams...	Alternative: Sie können die Sitzung von Anfang an so planen, dass Sie hierzu ein Gespräch mit der Leitung oder mit Mitgliedern des Teams führen. Dann sollten Sie für diesen Schritt mehr Zeit einplanen.	
20'	Vertiefung 2: Den sechsten Eckpunkt „Zusammenleben mit der evangelischen Kirchengemeinde“ kann	Hilfreiche Fragen, um Ideen zu entwickeln: - Was tun Sie als ÄK für die Vernetzung	

	<p>Ihre Kita nur gemeinsam mit Ihnen umsetzen. Entwickeln Sie Ideen, was Ihr Beitrag dazu sein kann.</p>	<p>zwischen Kita und Gemeinde?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Woran können Besucher:innen der Kita erkennen, dass es eine evangelische Kita ist? - Wie werden Eltern und Kinder auf Angebote der Kirchengemeinde aufmerksam gemacht? - Was halten Sie von der Idee, mit Ihrem Gremium in der Kita zu tagen? - Kennen sich die Mitglieder des ÄK und des Kita-Teams gegenseitig? - Wie beziehen Sie die Arbeit der Kita in die Öffentlichkeitsarbeit der Kirchengemeinde ein? - Wie wird die Arbeit der Kita in der kirchengemeindlichen Öffentlichkeit bekannt gemacht und gewürdigt? - Haben Gemeindeglieder die Möglichkeit, sich ganz praktisch ehrenamtlich in der Kita zu engagieren? Wie erfahren Sie davon? - Was würde Ihrer Kirchengemeinde fehlen, wenn es die Kita nicht gäbe? 	
5'	<p>Abschluss: Tauschen Sie sich darüber aus, was Ihre nächsten Schritte mit Blick auf die Kita sein sollen. Vermerken Sie diese in einem Protokoll.</p>	<p>Beispiele: Treffen ÄK und Team oder Leitung. Entwicklung von Visionen für die Arbeit der Kita. Vertiefte Beschäftigung mit einem anderen Eckpunkt in einer der nächsten Sitzungen. ...</p>	